

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie vom 08.12.2021**

---

Öffentlicher Teil

**TOP . Verstetigung und Erhöhung des VerhütungsmittelfondsAnlage: Ratsbeschluss vom 18.11.2021**

Frau Kaufmann erklärt, dass sie den Beschluss des Rates vom 18.11.2021 in Bezug auf die Verstetigung und Erhöhung des Verhütungsmittelfonds bekannt geben wolle.

Der Frauenbeirat habe einen entsprechenden Empfehlungsbeschluss an den Rat der Stadt Hagen gefasst. Außerdem hätten die Ratsfraktionen eine Initiative gestartet und der Fachbereich 53 habe eine Verstetigung des Fonds in die Wege geleitet.

Man sei sehr erfreut darüber, dass diese Maßnahme im nächsten Doppelhaushalt wirksam und auf die Jahre 2022/2023 ausgeweitet werde, um Frauen mit Wohnsitz in Hagen in besonderen sozialen Notlagen zu unterstützen. Der ursprüngliche Betrag in Höhe von 20.000 € sei auf 35.000 € pro Jahr erhöht worden.

Die Schwangerenberatungsstellen würden dann weiterhin über die bestehenden Kooperationsverträge, die entsprechend verlängert würden, den Frauen Beratung und finanzielle Mittel zur Verfügung stellen.